



Sammlung Theaterzettel

Die listigen Streiche des Nicolas

1832-11-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

155

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 2. November, 1832.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Herr Alexander,

Künstler in mimischen Darstellungen und Stimmtauschungen, früher Mitglied des Gymnase dramatique zu Paris, Erfinder eines durchaus neuen dramatischen Kunstzweiges, wird heute in französischer Sprache zu geben die Ehre haben:

Die listigen Streiche des Nicolas.

Lustspiel in einem Aufzuge, übersetzt aus dem Englischen vom Künstler selbst.

Furlough, englischer Capitaine	.	} Herr Alexander wird alle diese Rollen selbst ausführen.
Pilbun, Alderman	.	
Nicolas, Diener des Alderman	.	
Mistriß Pilbun	.	
Miß Flirtilla, Tochter des Alderman	.	
Sir John Pointer	.	

Das Stück spielt in Bath in England.

Vorher geht:

Der Kaliphe von Bagdad.

Oper in einem Acte, nach dem Französischen des St. Lu st. Musik von Boyeldieu.

Isaun, Kaliphe von Bagdad	.	Herr Rieser
Lemaide, Wittwe	.	Mad. Boch
Zetulbe, ihre Tochter	.	Mlle. Wepfer
Nemalbin, Lemaide's Neffe, in Kriegsdiensten des Kaliphen	.	Herr Mühlborfer d. j.
Kesia, in Lemaide's Diensten	.	Mad. Eschborn
Kabi	.	Herr Freund
Polizeihauptmann	.	Herr Werth
Geschenketräger	.	Herr Arnold
Wachen. Slaven. Slavinnen.	.	

Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Preise der Logen und die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen.

Diejenigen Herren Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung zu behalten wünschen, werden ersucht, ihre Bestellungen deshalb Freitag, den 2. Nov., Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassirer Walther zu machen.

Sonntag, den 4. November: Die Vestalin, große Oper von Spontini.